

## **Einklemmung des Fasziennervs durch Trauma, Narbenbildung und Überbeanspruchung beim Sport.**

### ***Beurteilung und manuelle Behandlung der neurovaskulären Faszie der oberen Extremität.***

**Andreas Haas ½ Tag- Workshop**

#### **Beschreibung:**

Trauma, Überlastung und mechanische Überbeanspruchung sind häufige Ursachen für neurale Entzündungen, die zu propriozeptiver Dysregulation, Dysästhesie und chronischen Schmerzsyndromen führen. Die faszialen Hüllen, die Nerven und neurovaskuläre Bündel umgeben, sind der primäre Faktor für den Schutz und die Quelle des mechanischen Verhaltens von Nerven. Die faszialen Hüllen der Nerven sind in die Muskelfaszie eingebettet, insbesondere in den aponeurotischen und epimysialen Septen, was ein freies Gleiten und ein druckfreies Verhalten ermöglicht. Neue Studien deuten darauf hin, dass das Paraneureum, die Aggregation aller faszialen Hüllen um Nerven, hochgradig innerviert ist und möglicherweise selbst Schmerzen auslöst. Die verminderte Verschiebung der Nerven bei Bewegungen sowie die Steifheit und Verhärtung der Faszien scheinen Symptome zu verursachen, die Kompressionssyndromen ähneln.

Dieser Workshop bietet Werkzeuge zur Prüfung paraneuraler Faszienzustände. Diese Tests stehen im Zusammenhang mit spezifischen Symptomen von Patienten oder Sportlern. Auf der Grundlage dieser Tests werden manuelle Behandlungsprotokolle zur Verfügung gestellt, die auf gewebespezifische Verbesserungen abzielen, die die Kapazität des spannungsfreien Fasziengewebes wiederherstellen.

Als Beispiel werden wir an der oberen Extremität und der Schulterregion arbeiten, wobei wir auf die besonderen Bedingungen paraneuraler Fasziengewebe in dieser Region unter Berücksichtigung der faszialen Verbindungen zum Zentralnervensystem abzielen. Die Behandlungsprotokolle können auf ähnliche Weise am ganzen Körper angewendet werden.

#### **Ablauf:**

- 14:00 – 14:20 Vortrag: Anatomie des faszialen Gewebes im Allgemeinen
- 14:20 – 14:45 Vortrag: Anatomische Beschreibung der neurovaskulären Faszien und paraneuralen Hüllen
- 14:45 – 15:30 Hands-on: Bewertung gewebespezifischer Bedingungen
- 15:30 – 15:45 Pause
- 15:45 – 16:15 Vortrag: Faszienveränderungen durch Trauma und Überbeanspruchung, Auswirkungen auf die neurovaskuläre Faszie und den eingebetteten Nerv
- 16:15 – 16:45 Hands-on: Manuelle Therapie bei veränderter Faszie, Behandlungsprotokoll für die neurofaszialen Ketten der oberen Extremität
- 16:45 – 17:15 Hands-on: Behandlungsprotokoll für die Neurofaszie der Schulterregion
- 17:15 – 17:30 Diskussion, Ergebnis und klinische Relevanz

## Referenzen:

- Carla Stecco, Federico Giordani, Chenglei Fan, Carlo Biz Role of fasciae around the median nerve in pathogenesis of carpal tunnel syndrome: microscopic and ultrasound study. *J Anat* 236 (4): 660-667
- K. Ikeda\*, D. Yamauchi, N. Osamura, N. Hagiwara, K. Tomita. Hyaluronic acid prevents peripheral nerve adhesion. *Brit Ass Plast Surg* (2003) 56, 342–347 .
- Millesi H et al. The gliding of peripheral nerves. Anatomical basis and clinical significance. *ir Main Memb Super* 1990;9(2):87-97.
- Stecco C, Stern R, Porzionato A, Macchi V, Masiero S, Stecco A, De Caro R. Hyaluronan within fascia in the etiology of myofascial pain. *Surg Radiol Anat* 10):891-6.
- Geoffrey M. Bove, Michele Y. Harris, Huaqing Zhao, Mary F. Barbe: Manual therapy as an effective treatment for fibrosis in a rat model of upper extremity overuse injury. *J Neur Sci* 361 (2016) 168–180 .
- W. Klingler & M. Velders & K. Hoppe & M. Pedro & R. Schleip. Clinical Relevance of Fascial Tissue and Dysfunctions. *Curr Pain Headache Rep* (2014) 18:439
- Linqiu Zhou, Carson D. Schneck, Zhenhai Shao. The Anatomy of Dorsal Ramus Nerves and Its Implications in Lower Back Pain. *Neuroscience & Medicine*, 2012, 3, 192-201
- F Stecco, C. Pirri, C. Stecco. Fascial Entrapment Neuropathy. *Clin Anat* 00:000–000, 2019,

## Referent:

**Andreas Haas, LMT** praktiziert seit 1998 manuelle Behandlungen, wobei er viele verschiedene Ansätze kombiniert, wie Massage, Faszientherapie, osteopathische Viszeraltherapie, cranosacrale und neurogene Mobilisation und Techniken aus der TCM. Er ist der Gründer und Leiter des Manus Training Centers und des Manus Fascia Centers in Österreich. Neben der Lehre der Faszienanatomie ist Andreas Haas Ausbilder für verschiedene manuelle Techniken wie Triggerpunkte, Faszientherapie, viszerale Behandlungen, neurogene Mobilisation und traditionelle chinesische manuelle Behandlung (Tuina-Anmo). Einer seiner Schwerpunkte ist die Kombination westlicher und östlicher medizinischer Schemata. Seit 2012 entwickelt er die "Integrierte Faszientherapie", einen neuen Ansatz zur Behandlung somatischer, viseraler und neurogener Faszienrestriktionen.